**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =

Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

**Herausgeber:** Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

**Band:** 42 (1944)

Heft: 2

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### SCHWEIZERISCHE

## Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Kulturtechnik / Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

### Revue technique suisse des mensurations et amélierations fonçières

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Organe officiel de l'Association Suisse du Génie rural / Organe officiel de la Société Suisse de Photogrammétrie

Redaktion: Dr. h. c. C. F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Ständ. Mitarbeiter für Kulturtechnik: E. RAMSER, Prof. für Kulturtechnik an der ETH.,
Freie Straße 72, Zürich

Redaktionsschluß: Am 1. jeden Monats

Expediton, Inseraten- und Abonnements-Annahme

BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR AG., WINTERTHUR

### No. 2 • XLII. Jahrgang

der "Schweizerischen Geometer-Zeitung"
Erscheinend am zweiten Dienstag jeden Monats
8. Februar 1944

Inserate: 25 Cts. per einspalt. Millimeter-Zeile. Bei Wiederholungen Rabatt gemäß spez. Tarif

#### Abonnemente:

Schweiz Fr. 14. —, Ausland Fr. 18. — jährlich Für Mitglieder der Schweiz. Gesellschaften für Kulturtechnik u. Photogrammetrie Fr. 9. — jährl.

Unentgeltlich für Mitglieder des Schweiz. Geometervereins

# Geodätische Grundlagen der Vermessungen im Kanton Bern

(Fortsetzung)

Nur wenige trigonometrische Punkte, im besonderen solche I. und II. Ordnung, sind mit dauernden Signalen kenntlich gemacht. Hiezu gehören die Pyramidensignale, aus Eisen: auf den bernischen trigonometrischen Punkten Chasseral, Gurten, Bantiger, Lueg (Abb. 23), Naters, Napf, Niesen und Brienzer Rothorn; aus Holz: auf Gurnigel. Ein Eisenbetonturm steht auf Ghürn (Abb. 24), der gleichzeitig als öffentlicher Aussichtsturm gebaut ist und dessen Erstellungskosten gemeinschaftlich mit dem Verkehrsverein Langenthal getragen wurden. Auf den trigonometrischen Punkten, die in Waldgebieten mit einer dichten Bestockung gelegen waren, wurde es nötig, die erforderlichen Sichten durch den Bau hoher Holztürme zu ermöglichen. Solche standen vorübergehend auf Lüscherz, Blasenfluh, Jensberg (Abb. 25), Gemsbergwald, Gurten-A und den Basisendpunkten der Ostermundiger-Basis von 1913. Alle übrigen Punkte wurden mit Stangensignalen, mit einfachen oder doppelten Bretterkreuzen oder Keilsignalen (Abb. 26), — im Hochgebirge mit Steinmännern verankert, wie auf Finster-